

# „Faire“ Wochen in der Stadt

Viele Geschäfte und Einrichtungen beteiligen sich an der bundesweiten Aktion

Von Lisa Frankenberger  
☎ 0 49 21 / 89 00-403

**Emden.** Noch bis zum 25. September soll in Emden der faire Handel in den Mittelpunkt rücken. Vom 11. bis 25. September findet die bundesweite Aktion „Faire Woche“ statt. Daran beteiligen sich neben dem Weltladen auch zahlreiche andere Geschäfte und Einrichtungen in der Stadt.

Wer in diesen Tagen genau hinsieht, wird beispielsweise in einigen Schaufenstern in der Großen Straße auf das Thema stoßen. Die Händler zeigen, dass es sich bei diesem speziellen Handel nicht nur um Kaffee und Schokolade dreht. Der Kindermodelladen Gaby bietet beispielsweise faire Mode und Spielzeug an. Auch die Weinhandlung Weinstein hat entsprechende Produkte aus Südafrika oder Chile im Sortiment. Edeka und Multi präsentierten im Rahmen einer Verkostung, wie die Produkte schmecken, deren Produzenten einen gerechten Lohn für ihre Arbeit, erhalten. Alle Geschäfte haben die Waren auch im regulären Sortiment. Sie nutzen diese Tage jedoch, um sie gezielt in den Vordergrund zu rücken.

Besonders aktiv ist auch die Grundschule Cirksena. Die ers-

te niedersächsische Fair-Trade-Grundschule bietet unter anderem ein Eltern-Quiz sowie Torwandschießen mit fair produzierten Fußbällen an. Morgen backen die Hortkinder für die ganze Schule Bananenbrot.

Weiterhin präsentiert sich der Weltladen am Samstag mit seinen Produkten auf dem Wochenmarkt. Auch beim Internationalen Fest am Samstagabend in der Volkshochschule spielt das Thema eine Rolle. Entsprechende Cocktails und Kaffee stehen auf der Karte. Außerdem wird ein Büchertisch zum fairen Handel aufgebaut.

Im Gottesdienst in der Neuen Kirche wird das Thema am Sonntag ebenfalls aufgegriffen. „Fairer Handel schafft Transparenzen“, heißt der Titel, der um 10 Uhr beginnenden Veranstaltung.

Dass faire Produkte zum Frühstück, zum Mittagessen und zur großen Pause passen, will die Arbeitsgemeinschaft für integrative Leistungen in Ostfriesland (Agilio) zeigen. Am 20. September lädt sie zum Frühstück ins Kulturcafé im Pelzerhaus, am 22. zum Mittagstisch ins Hafengebistrot und am 23. stellt Agilio den Schulkiosk des Johannes-Althusius-

Gymnasiums für einen Tag auf fairen Handel um. Der Weltladen und das Emdener VW-Werk beteiligen sich am 25. September am sogenannten Coffee-Fair-Day. VW schenkt dann fairen Kaffee aus, und im Weltladen ist eine Verkostung verschiedener Sorten geplant. Der Weltladen ist auch beim Früchtestfest im Ökowerk am 27. September dabei. Dann bieten die Ehrenamtlichen „fairlockende“ Salate an.

Wie berichtet, rechnet die Stadt Emden damit, in den nächsten Wochen mit dem Titel „Fairtrade-Town“ ausgezeichnet zu werden.



Mehr als Kaffee und Schokolade: Der faire Handel in Emden ist vielseitig.

EZ-Bild: Hasseler